

Gemeindeanzeiger



**Amts- und Mitteilungsblatt für die
Gemeinde Altmittweida**

35. Jahrgang, Nummer 1 erscheint am: Freitag, dem 23. Januar 2026

Herausgeber: Gemeinde Altmittweida und RIEDEL GmbH & Co. KG; **Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Der Bürgermeister der Gemeinde Altmittweida (für die amtlichen Mitteilungen der Gemeinde Altmittweida); **Verantwortlich für den redaktionellen Teil:** Gemeinde Altmittweida; **Verantwortlich für Anzeigen/Beilagen:** RiEDEL Verlag & Druck KG, Telefon: 037208/876-0; **Druck und Verlag:** RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208 8760; Fax: 037208 876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Geschäftsführer Hannes Riedel. Die Gemeinde Altmittweida verfügt laut Quelle Deutsche Post über 1178 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbbaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 851 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagenstellen bzw. im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Sollten Sie den Gemeindeanzeiger Altmittweida nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: 0371/656 22100. **Erscheint:** monatlich

*„Das neue Jahr sieht mich
freundlich an, und ich lasse das alte
mit seinem Sonnenschein und
Wolken ruhig hinter mir.“*

Johann Wolfgang von Goethe

Liebe Altmittweidaerinnen und Altmittweidaer,

mit diesem Zitat wünsche ich Ihnen und Ihren Familien, auch im Namen des Gemeinderates, alles erdenklich
Gute für das neue Jahr, persönliches Wohlergehen, vor allem aber Gesundheit.

Ihr Bürgermeister
Jens-Uwe Miether

Nächster Redaktionsschluss:

6. Februar 2026

Nächster Erscheinungstermin:

20. Februar 2026

Gemeindemitteilungen

Terminvorschau nächste Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates Altmittweida findet am **Montag, dem 16. Februar 2026, 19.30 Uhr** im Vereinszimmer des Ritterhofes statt.
Bitte beachten Sie die Aushänge in den Schaukästen oder unter www.gemeinde-altmittweida.de/bekanntmachungen.

Liebe Anlieger und Hauseigentümer,

Endlich haben wir mal wieder einen richtigen Winter – der uns alle aber vor gewisse Herausforderungen stellt.
Wir mussten zu Beginn diesen Jahres – anders als in anderen Jahren – feststellen, dass auf Gehwegen an privaten Grundstücken leider in größerem Umfang kein oder nur unzureichender Winterdienst durchgeführt wurde. Teils waren längere Gehwegbereiche nicht geräumt – oder noch schlimmer – nicht abgestumpft und damit spiegelglatt.
Der überwiegende Teil der pflichtigen Anlieger und Eigentümer kommt dem Winterdienst vorbildlich nach – aber die Ausnahmen häuften sich Anfang Januar leider.

Wir bitten daher ausdrücklich, ein Auge auf das Wetter und den Gehweg vor dem Haus zu haben und zeitnah zu räumen oder bei Glätte abzustumpfen (beispielsweise durch streuen von Sand oder besser Splitt).

Sprechen Sie sich bei Bedarf auch mit den Nachbarn ab und unterstützen sich gegenseitig, wenn Sie einmal zeitlich verhindert sein sollten.
Ein zeitnahe Räumen von Schnee verhindert, dass dieser sich festtritt und sich Eis bildet.

Ihr Ordnungsamt der Stadtverwaltung Mittweida

Öffentliche Bekanntmachung über die Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2026

Gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz wird die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2026 in gleicher Höhe wie im Vorjahr festgesetzt. Grundsteuerpflichtige, die keinen Grundsteuerbescheid für das Kalenderjahr 2026 erhalten, haben die Grundsteuer 2026 entsprechend dem zuletzt zugesandten Grundsteuerbescheid, wie in dem Feld „Fälligkeiten Folgejahre“ ausgewiesen, zu entrichten.

Mit dem Tag dieser Bekanntmachung treten für die Steuerschuldner die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn Ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid für das Jahr 2026 zugegangen wäre.

Eintretende Änderungen werden den einzelnen Steuerschuldern oder deren Vertreter jeweils durch Grundsteuer-Änderungsbescheide mitgeteilt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die durch diese Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Gemeinde Altmittweida, Hauptstr. 92, 09648 Altmittweida oder bei der Stadtverwaltung Mittweida, Markt 32, 09648 Mittweida schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären. Auch wenn Sie Widerspruch erheben, sind Sie verpflichtet, die Steuer fristgerecht zu entrichten.

Altmittweida, den 22.12.2025

*gez. Miether
Bürgermeister*

Ausschreibung zur Neubesetzung des Ehrenamtes als Friedensrichter/in und als stellvertretende/r Friedensrichter/in sowie als Protokollant/in für die Schiedsstelle Altmittweida

Die Gemeinde Altmittweida sucht Bürgerinnen und Bürger, die zum 17.06.2026 das Ehrenamt einer Friedensrichterin/eines Friedensrichters sowie einer Friedensrichterin/eines Friedensrichters als Stellvertreter sowie einer Protokollantin/eines Protokollanten auf der Grundlage des Sächsischen Schieds- und Gütestellengesetzes (SächsSchiedsGütStG) übernehmen möchten.

Die Aufgaben der Schiedsstelle werden durch einen ehrenamtlich tätigen Friedensrichter bzw. einer Friedensrichterin (im Folgenden vereinfacht Friedensrichter) wahrgenommen. Das Verfahren vor der Schiedsstelle dient dem Ziel, Rechtsstreitigkeiten durch eine Einigung der Parteien beizulegen.

Der Friedensrichter bzw. der stellvertretende Friedensrichter muss nach seiner Persönlichkeit und seinen Fähigkeiten für das Amt geeignet sein.

Friedensrichter bzw. stellvertretender Friedensrichter kann gemäß § 4 Abs. 2 SächsSchiedsGütStG nicht sein, wer

- als Rechtsanwalt zugelassen oder als Notar bestellt ist;
- die Besorgung fremder Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig ausübt;
- das Amt eines Berufsrichters oder Staatsanwalts ausübt oder als Polizei- oder Justizbediensteter tätig ist.

Friedensrichter bzw. stellvertretender Friedensrichter kann gemäß § 4 Abs. 3 SächsSchiedsGütStG ferner nicht sein, wer die Fähigkeit zur Begleitung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder durch gerichtliche Anordnungen in der Verfügung über sein Vermögen beschränkt ist.

Friedensrichter bzw. stellvertretender Friedensrichter soll nicht sein, wer

- bei Beginn der Amtsperiode das 30. Lebensjahr noch nicht oder das 70. Lebensjahr schon vollendet haben wird;

- nicht in der Gemeinde Altmittweida wohnt;
- gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen hat;
- für das frühere Ministerium für Staatssicherheit oder Amt für nationale Sicherheit tätig war.

Der Friedensrichter bzw. der stellvertretende Friedensrichter hat schriftlich zu erklären, dass die oben aufgeführten Ausschlussgründe nicht vorliegen und seine Einwilligung, Auskünfte zu den Ausschlussgründen beim Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes einzuholen, zu erteilen.

Die Wahl des Friedensrichters sowie des stellvertretenden Friedensrichters erfolgt für die Dauer von fünf Jahren durch den Gemeinderat der Gemeinde Altmittweida und bedarf der Bestätigung durch den Vorstand des Amtsgerichtes Hainichen.

Für die ehrenamtliche Tätigkeit erhält der Friedensrichter sowie der stellvertretende Friedensrichter je nach Dauer der Schlichtungsverhandlung 15,00 € bis 35,00 €. Der Protokollant erhält 50 v. H. des Stundenlohns des Friedensrichters.

Über den Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen werden Seminare zur Aus- und Weiterbildung angeboten.

Wenn Sie Interesse an der Übernahme der ehrenamtlichen Tätigkeit als Friedensrichter bzw. stellvertretender Friedensrichters oder Protokollant haben, bewerben Sie sich bitte schriftlich bis zum **25.03.2026** bei der Stadtverwaltung Mittweida, Referat Zentrale Dienste, Markt 32, 09648 Mittweida.

Kindertageseinrichtung Bienenkorb

Neues aus dem „Bienenkorb“

Heute ist es mal wieder soweit, wir erzählen Euch, was bei uns im „Bienenkorb“ im Dezember so los war.

Aber erst einmal noch alles erdenklich Liebe und Gute und viel Gesundheit für das neue Jahr. Möge sich 2026 so entwickeln, wie es sich jeder wünscht, Zu-FRIEDEN-heit, tolle und unvergesslich schöne Momente und Ereignisse, Zeit für sich selbst und die Familie.

Nach unserem Adventssingen in der Altmittweidaer Kirche am 1. Advent kehrte natürlich noch lange keine Ruhe im Bienenkorb ein. Der Nikolaus besuchte heimlich die Kinder und überraschte sie mit einem kleinen Geschenk. Singen, Basteln, das Anfertigen von kleinen Überraschungen für die Eltern (schließlich muss ja jemand den Weihnachtsmann und die Wichtel unterstützen), Plätzchen backen und noch vieles mehr standen auf dem Plan.



Am Freitag, dem letzten Öffnungstag im Jahr 2025, schnürten alle ihre „Päckchen“. Alle Fächer wurden ausgeräumt, die Bettwäsche samt Decke und Kissen gingen zur Reinigung mit nach Hause, die Garderobenfächer, samt Gummistiefel, Hausschuhen und Regen-/Gartensachen verschwanden in großen Taschen oder Säcken. Dann konnten unsere lieben Bauhofmitarbeiter die Garderoben und den Treppenaufgang frei räumen. Warum diese Aufregung noch am letzten Tag? Ganz einfach ... unsere Garderoben und das Treppenhaus bekamen in der Weihnachtsschließzeit eine Generalüberholung, Frische- oder auch Verjüngungskur. An dieser Stelle ein großes Dankeschön, an die lieben Maler, die unsere Kita verschönern, an Tagen, die eigentlich fast jeder gern zu Hause bei seinen Lieben verbringt. Ihr habt das wieder ganz toll gemacht. Vielen Dank!



Mittlerweile traditionell organisierte das „Bienenkorbtteam“ auch in diesem Jahr viele Höhepunkte für die Kinder. In der letzten Woche vor der Weihnachtsschließzeit steppete regelrecht der Bär, oder vielleicht doch der Weihnachtsmann. Am Montag besuchte der Vorlese-Opa die Kindergartenkinder und im Garten verbreitete sich mit Musik, Kinderpunsch- und Waffelduft ein schönes Weihnachtsmarkfeeling. Am Dienstag spielten die Erzieher den Kindern das Märchen „Rotkäppchen und der Wolf“ vor, welchem die Kinder mit viel Begeisterung und Freude folgten.



Nachmittags gab es im Hort einen Weihnachtsmarkt, der großen Anklang fand. Plätzchen, Kinderpunsch und Glühwein und tolle Gespräche mit den Besuchern/Gästen rundete die Sache ab. Mittwoch und Donnerstag schauten die Kita-Kinder Weihnachtskino und es gab ein leckeres Weihnachtsfrühstück. Danach besuchte der Weihnachtsmann unsere Kinder. Manche waren gaaaanz schön aufgeregt. Die Rute brauchte er nicht, er fand für alle liebe, aufmunternde, ermutigende aber auch ernste Worte ... eben ein ganz lieber Weihnachtsmann, der uns hoffentlich noch lange bei bester Gesundheit besuchen kann. Vielen lieben Dank O** U**, wir freuen uns schon auf deinen Besuch in diesem Jahr.



Im Hort stiegen am Mittwoch die Weihnachtsgames, die Dank der Unterstützung einiger engagierter Eltern stattfinden konnten. Die Kinder traten im Paketwerfen, Schlittenziehen und vielen anderen lustigen Disziplinen gegeneinander an und hatten dabei einen riesen Spaß. Ein großes



Dankeschön an die Eltern, die unsere Horterzieher an diesem Tag unterstützt haben!

Am Donnerstag empfingen unsere Hortkinder den Vorlese-Opa, danach besuchte sie der Weihnachtsmann.

Ihr seht, oder besser lest, bei uns wird es gar niemals nicht langweilig.

Am Freitag, dem letzten Öffnungstag im Jahr 2025, schnürten alle ihre „Päckchen“. Alle Fächer wurden ausgeräumt, die Bettwäsche samt Decke und Kissen gingen zur Reinigung mit nach Hause, die Garderobenfächer, samt Gummistiefel, Hausschuhen und Regen-/Gartensachen verschwanden in großen Taschen oder Säcken. Dann konnten unsere lieben Bauhofmitarbeiter die Garderoben und den Treppenaufgang frei räumen. Warum diese Aufregung noch am letzten Tag? Ganz einfach ... unsere Garderoben und das Treppenhaus bekamen in der Weihnachtsschließzeit eine Generalüberholung, Frische- oder auch Verjüngungskur. An dieser Stelle ein großes Dankeschön, an die lieben Maler, die unsere Kita verschönern, an Tagen, die eigentlich fast jeder gern zu Hause bei seinen Lieben verbringt. Ihr habt das wieder ganz toll gemacht. Vielen Dank!



Das neue Jahr startete dann für alle erstmal aufregend. Der Bauhof räumte parallel zum notwendigen Winterdienst, in jeder freien Minute mit großem Fleiß die Garderoben wieder ein. Er brachte die Geländer für die Kinder wieder an und brachte alle Möbel, Bilder etc. dahin oder dort an, wo sie vor der großen Renovierungsaktion schon ihren Aufenthaltsort hatten. Jungs, ein großes Dankeschön an euch. Wir sind sehr froh, dass es euch gibt und ihr uns immer unterstützt, egal vor welche Aufgabe wir euch stellen. Einfach nur DANKE!

Für die Kinder war der Neustart natürlich auch aufregend. Die Eltern hatten große Pakete und Taschen dabei, denn alles was im Weihnachtsurlaub aus der Kita raus musste, wurde nun wieder mitgebracht.

Trotz der Aufregung betraten die Kinder mit strahlenden Augen und einem Lächeln im Gesicht den Bienenkorb. Sie bestaunten die neuen Farben und freuten sich, nach dem Weihnachtsurlaub, ihre Freunde und Erzieherinnen wieder zu sehen.

Jeder hatte viel von den Weihnachtstagen und den erhaltenen Geschenken zu erzählen.

Naja, und was soll ich sagen, dieses Jahr konnten wir auch direkt im neuen Jahr rodeln gehen und im Schnee spielen, was natürlich alle Kinder und Erzieher freut. Wir freuen uns jedenfalls riesig über den Schnee, auch wenn es Tage gab, an denen für so manchen die Anreise zur Kita sehr abenteuerlich war. Winter eben.

So, das war's erstmal von uns, bis zum nächsten Mal, das Team der Kita „Bienenkorb“.

Was auch mal gesagt werden muss:

Wir bedanken uns bei allen, die fleißig unseren Altpapiercontainer befüllen, auch wenn sie keine Kinder mehr in unserer Betreuung haben. Sie ermöglichen uns damit, den Kindern hin und wieder externe Akteure mit diversen Programmen zu bestellen oder Anschaffungen zu tätigen, die nicht im allgemeinen Haushalt verankert sind. Kurz gesagt, es bringt Freude für die Kinder.

Also noch einmal herzlichen Dank, an alle fleißigen Papiersammler, die uns und unsere Arbeit damit unterstützen.

Info bezüglich Altpapiercontainer

Bitte KEINE Pappe und kein gebündeltes Papier einwerfen (ohne Strick). Damit wird der gesamte Container auf fast „0 Euro“ entwertet.



Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Mittweidaer Land

Dorfstraße 58 | Tel.: 03727/3069 | E-Mail: kg.altmittweida@evlks.de
www.kirchgemeinde-mittweidaer-land.de

25. Januar 2026 – 3. Sonntag nach Epiphanias

09.00 Uhr Mittweida – Stadtkirche	Gottesdienst
10.30 Uhr Altmittweida – Kirche	Abendmahlsgottesdienst

1. Februar 2026 – Letzter Sonntag nach Epiphanias

10.00 Uhr Mittweida – Stadtkirche	Musikalischer Gottesdienst zum Abschluss des Weihnachtsfestkreises
-----------------------------------	--

8. Februar 2026 – Sexagesima

10.30 Uhr Mittweida – Winterkirche	Gottesdienst
------------------------------------	--------------

15. Februar 2026 – Estomihi

10.30 Uhr Mittweida – Winterkirche	Gottesdienst
------------------------------------	--------------

22. Februar 2026 – Invokavit

09.00 Uhr Mittweida – Winterkirche	Gottesdienst
10.30 Uhr Altmittweida – Gemeindesaal	Gottesdienst

1. März 2026 – Reminsizere

09.00 Uhr Altmittweida – Gemeindesaal	Gottesdienst
10.30 Uhr Mittweida – Winterkirche	Gottesdienst

Alle weiteren Termininformationen zu Gruppen und Kreisen entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter www.kirchgemeinde-mittweidaer-land.de/Gemeindekalender



Evangelische Freikirche Mittweida

Tzschrirnerplatz 9a | info@freikirche.mw | Telefon: 03727/612217
www.freikirche.mw | www.christen-in-mittweida.de

Gottesdienst	jeden Sonntag	10.00 Uhr
mit Kinderstunde	(Kinderstunde nicht in Schulferien)	
Jugendkreis JGMW	Freitag, 23. Januar und 6. Februar	18.00 Uhr
Seniorennachmittag	Montag, 26. Januar	14.00 Uhr
Frauen im Gespräch	Mittwoch, 28. Januar	9.00 Uhr

Begegnungstreff „Tzschrirnerplätzchen“ jeden 1. Dienstag im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr: Zeit zum Reden und Spielen bei Kaffee und Keksen

Aktuelle Informationen unter www.freikirche.mw und www.christen-in-mittweida.de.



Jehovas Zeugen

Königreichssaal Waldheim, Güterreihe 15 A, Telefon: 034327/90390

mittwochs, 19.00 Uhr: Eine fortlaufende Besprechung der Bibelbücher Sprüche und Prediger, Tischgespräche und Betrachtung des Buches „Was wir aus der Bibel lernen können“.

sonntags 10.00 Uhr: Vortrag und anschließendes Wachtturmstudium

■ Unsere Vortragsthemen:

25. Januar Das Leben so sehen, wie Gott es sieht

Neustart 2026

Prioritäten & Ziele im Leben

Vorträge zu verschiedenen Themen unserer Zeit mit Gespräch & Austausch – mehrere Sprecher.

Einladung an Jedermann

25.-30. Januar 2026

jeweils von 19:30 – 20:30 Uhr, Eintritt frei



Programm / Themen

Sonntag
Montag
Dienstag
Mittwoch
Donnerstag
Freitag

Einleitung / Wissen und Glauben – Was ist mir wichtig im Leben?
Werte und Prägung für Kinder und Jugend – Chancen und Gefahren
Zeitgeschehen, historisch & aktuell – Wohin steuert die Welt?
Wohlbefinden für Körper, Seele & Geist – Was macht krank?
Persönliche Erfahrungen mit Leben und Glauben
Work-Life-Balance – Arbeit, Ruhe und Glauben



Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten
Freiberger Str. 15-17, 09648 Mittweida
www.adventgemeinde-mittweida.info
 0151 203 000 41



Standesamtliche Mitteilung

Standesamt

Beim Standesamt Mittweida wurden folgende Sterbefälle beurkundet; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

7. Dezember 2025 Karl Rolf Neumann
28. Dezember 2025 Paul Walter Meinig

Vereine

Angebote in der Selbsthilfe in 09669 Frankenberg, Händelstraße 16

Wir bitten für alle Angebote um eine Anmeldung, dies ist möglich unter:
WhatsApp 0173 822 0 411 oder per E-Mail selbsthilfe@adhs-sachsen.de

Angebote

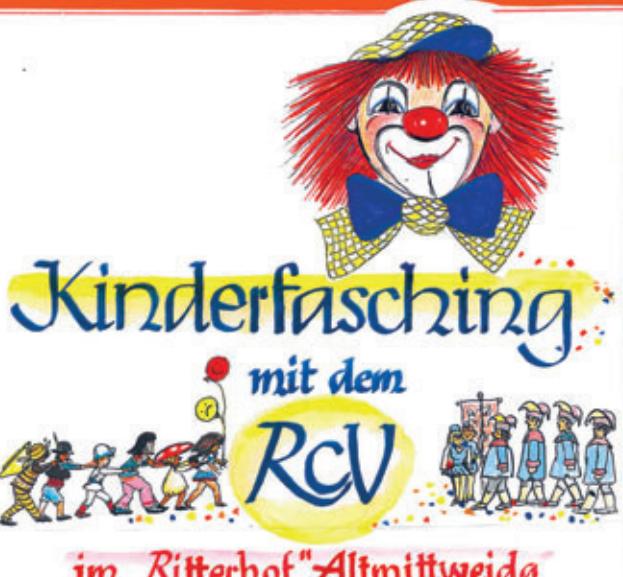
- AD(H)S – Gesprächsrunde für Eltern: Mittwoch, 11. März 2026
- AD(H)S Stammtisch für Erwachsene jeweils mittwochs, Beginn jeweils 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr Mittwoch, 28. Januar 2026, Mittwoch, 25. Februar 2026, Mittwoch, 25. März 2026

Beratungsangebote

- Antimobbing- und Gewaltsprechstunde für Kinder und Jugendliche
- AD(H)S-Beratung für Eltern und für Erwachsene

Nur nach Terminvereinbarung

WhatsApp: 0173 822 04 11 oder
per E-Mail: info@adhs-sachsen.de



am 1. Feb. 2026 * um 15Uhr

Eintritt:
Kinder: 3€ * Erwachsene: 3€

Ringethal Helau



www.rcv-fasching.de

Kartenbestellung unter
Telefon: 0174 9293334
Eintritt 14 Euro



am 8. Feb. 2026 * um 15Uhr * Eintritt: 10€

Der Ringethaler Carnevalsverein

Sonstiges

**MUSEUM
ALTE PFARRHÄUSER
MITTWEIDA**

Museum „Alte Pfarrhäuser“
09648 Mittweida
Kirchberg 3
Tel.: 03727 34 50
Fax: 03727 97 96 16
stadtmuseum@mittweida.de
www.museum-mittweida.de

gelönt vom Kulturrat
Erzgebirge-Mittelsachsen

Sonderausstellung
Im „Alten Erbgericht“
Kirchstraße 16
29/11/2025 – 22/02/2026

DAS HÄUSELMACHER-HANDWERK IM ERZGEBIRGE
Sammlung R. Naumann Volkskunst,
Rechenberg-Bienenmühle

**MUSEUM
ALTE PFARRHÄUSER
MITTWEIDA**

Museum „Alte Pfarrhäuser“
09648 Mittweida
Kirchberg 3
Tel.: 03727 34 50
Fax: 03727 97 96 16
stadtmuseum@mittweida.de
www.museum-mittweida.de
Gefördert vom Kulturrat
Erzgebirge-Mittelsachsen

Der Förderverein lädt ein...

(Lichtbilder-)Vortragsreihe des Fördervereins:

"Der Mittweidaer Marktbrand von 1963"

Mi., 11. Februar 2026 | 19.00 Uhr
„Altes Erbgericht“ Mittweida (Kirchstr. 16)
Referentin: Patricia Otto

Bitte melden Sie sich im Stadtmuseum an! Tel.: 03727/3450
oder Mail: stadtmuseum@mittweida.de

**MUSEUM
ALTE PFARRHÄUSER
MITTWEIDA**

Museum „Alte Pfarrhäuser“
09648 Mittweida
Kirchberg 3
Tel.: 03727 34 50
Fax: 03727 97 96 16
stadtmuseum@mittweida.de
www.museum-mittweida.de
Gefördert vom Kulturrat
Erzgebirge-Mittelsachsen

Winterferien-Programm 2026:
„Papier-Maché-Kunst“
Herstellung von Papiermaché-Figuren...

Mi., 18. Februar 2026 | 10.00 Uhr
im „Alten Erbgericht“ Mittweida (Kirchstraße 16)
mit Michael Kreskowsky

Bitte melden Sie sich im Stadtmuseum bis 16. Februar 2026 an!
Tel.: 03727/3450 oder Mail: stadtmuseum@mittweida.de

Information des Krankenhauses Mittweida

• Neu ab 30.01.2026: Geschwisterkurs im Klinikum Mittweida

Das Klinikum Mittweida bietet ab diesem Jahr einen Geschwisterkurs an. Hier erfahren die Kids alles, was man wissen muss, wenn man großer Bruder oder große Schwester wird, wie zum Beispiel

- wie ein Baby im Bauch wächst
- wie es zur Welt kommt
- wie es gewickelt & angezogen wird
- was ein Baby trinkt
- wie du Mama helfen kannst

Der Kurs ist optimal für Kinder zwischen 4 und 10 Jahren. Die Teilnehmer (max. 6 Kinder) bringen bitte eine Babypuppe oder Kuscheltier sowie dicke Socken zum Kurs mit. Der Kurs wird monatlich angeboten, immer am letzten Freitag im Monat (Abweichungen möglich). Treffpunkt ist jeweils 15 Uhr im Foyer des Krankenhauses und dauert etwa 1,5 bis 2 Stunden. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldungen bitte unter: Tel.: 03727/99-1121

• Alles im Blick – auch am Ende dem Leben zugewandt: Klinikum Mittweida bietet dreiteilige Vortragsreihe zum Thema Begleitung am Lebensende

Ein schwieriges, aber sehr interessantes Thema steht in Kürze im Klinikum Mittweida im Rahmen einer dreiteiligen Vortragsreihe „Alles im Blick – auch am Ende dem Leben zugewandt“ auf dem Programm. In den Veranstaltungen wird es um die würdevolle Begleitung

von Menschen und deren Angehörigen am Lebensende gehen. Außerdem stehen die Themen palliativmedizinische Versorgung und symptomorientierte Therapie, letzte Dinge – die zu tun sind, Sterbegleitung und Trauerbegleitung im Fokus.

Das Klinikum Mittweida lädt alle Interessierten zur Vortragsreihe "Alles im Blick - auch am Ende dem Leben zugewandt" mit folgenden Terminen und Themen ein:

1. Termin: Montag, 2. Februar 2026, 16.30 Uhr: Am Lebensende gut begleitet: Palliativ- und Hospiz-Idee.

2. Termin: Montag, 23. Februar 2026, 16.30 Uhr: Vorsorge, Was möchte ich/was möchten Angehörige, wenn ...?

3. Termin: Montag, 2. März 2026, 16.30 Uhr: Gemeinsam gestalten: Wie nehmen wir Abschied? Letzter Ort – was ist möglich?

In allen Veranstaltungen referieren Herr Daniel Paul vom jungen Bestattungsinstitut Paul & Baar aus Mittweida und Chemnitz (trauerbegleitung.von.herzen) sowie Herr Prof. Dr. Stephan Schickel. Die Referenten stehen gern auch für individuelle Fragen der Gäste zur Verfügung.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Es wird um Anmeldung gebeten: Tel. 03727/99-1418 oder kurze Email an: info@lmkgmbh.de.

Ines Schreiber
Landkreis Krankenhaus gGmbH

Beratungsstellen der Diakonie Rochlitz



Die Diakonie-Beratungsstellen sind für Ratsuchende da. Persönliche Beratung vor Ort gibt es in Rochlitz, Mittweida, Burgstädt, Frankenberg & Perig.

- Erziehungs- und Familienberatung
- Ambulante Jugend- und Familienhilfe
- Frühförderung & Frühförderberatung
- Schuldner- und Insolvenzberatung
- Behindertenberatung, Assistenzdienst & Schulbegleitung
- Migrationsberatung
- Soziale Beratung

Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin, Tel. 03737/4931-0.

Akutsprechstunde für getrennte Eltern

Wenn Eltern sich nicht mehr liebhaben, belastet dies auch die Kinder. Trennungssituat-

ionen stellen Familien vor große Herausforderungen. Die Akutsprechstunde richtet sich an getrennte Eltern, die kurzfristig Rat, Orientierung oder Unterstützung benötigen.

Ohne lange Wartezeiten – ohne vorherige Anmeldung - kostenfrei

Termine 2026

- 3. Februar**
im Eltern-Kind-Zentrum Mittweida
- 9. März**
im Haus der Diakonie in Rochlitz
- 14. April**
im Diakonie-Beratungszentrum Burgstädt

von 15 bis 18 Uhr

Kontakt:

Telefon 03727/996753-0
E-Mail familienberatung@diakonie-rochlitz.de
Homepage www.diakonie-rochlitz.de

Baumesse Chemnitz 2026: Der Treffpunkt für Profis und Laien!

Vom 30. Januar bis 1. Februar 2026 bietet sich die Baumesse Chemnitz wieder als Treffpunkt für Profis und Laien gleichermaßen an. Präsentiert werden an drei Tagen Trends und Neuheiten fürs Bauen, Sanieren und Renovieren. Von herkömmlichen und alternativen Baustoffen über das nötige Werkzeug bis hin zum Fertighaus, ist alles dabei. Lösungen gibt es auch für Fußböden, Terrassen und Dächer, Heizung, Sanitär und Energie. Mit dabei sind auch der Claußnitzer Holz- und Treppenbauspezialist Gebr. Donner GmbH & Co. KG sowie die ebenfalls in der Gemeinde ansässigen

Gerwing Sachsen GmbH & Co. KG und KFS Bauelemente GmbH. Und zum Thema Sicherheit findet am 30. Januar im Rahmen der Messe der „Chemnitzer Sicherheitstag“ statt, der geballtes Expertenwissen im Gepäck hat.

Ein Besuch der Baumesse Chemnitz lohnt sich auf alle Fälle!

Mehr Informationen zu Öffnungszeiten und Eintrittspreisen finden Sie auch im Internet unter: www.baumesse-chemnitz.de. Hier können Sie auch gleich Ihre Tickets erwerben.

DRK-Blutspendetermine

Die nächsten

DRK-Blutspendetermine finden am

- Freitag, dem 23. Januar 2026, 15.00 bis 19.00 Uhr, in der Johann-Gottlieb-Fichte-Schule, Schulstraße 6
- Donnerstag, dem 2. Februar, 15.00 bis 19.00 Uhr, Städtisches Gymnasium Mittweida, Am Schwanenteich 16 statt.



Für alle DRK-Blutspendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann. Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter www.blutspende-nordost.de.

Giftfrei in den Frühling



Das Schadstoffmobil ist wieder im Landkreis unterwegs.

Ab dem 3. Februar 2026 ist das Spezialfahrzeug für giftige Abfälle in haushaltsüblichen Mengen auf seiner Frühjahrstour durch den Landkreis Mittelsachsen unterwegs.

In Altmittweida ist das Fahrzeug am **6. Februar 2026, in der Zeit von 9.45 bis 10.45 Uhr** am Parkplatz Kirchstraße.

Eventuelle Standplatz-Änderungen sind auf der Website (Rubrik: Aktuelles) einsehbar.

Die giftigen Abfälle sind unbedingt **persönlich** beim Personal abzugeben. Unbeaufsichtigt abgestellte Gifte gefährden Menschen, Tiere und die Umwelt. **Bis zu 30 Liter bzw. 30 Kilogramm** werden **kostenfrei** angenommen. Weil das Mobil nur begrenzt Platz hat, können größere Mengen nicht mitgenommen werden. Diese können im Zwischenlager für Sonderabfall (FNE, Freiberg) bis 60 Kilogramm oder Liter kostenfrei abgegeben werden.

Problemstoffe sind z.B.:

- Öl-, Nitro-, Alkydharzlacke und -farben,
- Haushalt- und Fotochemikalien,
- Abbeiz- und Holzschutzmittel, Düngemittel,
- Fleckenentferner, Löse- und Desinfektionsmittel,
- Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel,
- Spraydosen mit Restinhälften, Klebstoffe,
- Quecksilber-Thermometer und Medikamente
- Batterien und Feuerlöscher
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und quecksilberhaltige Abfälle
- Öle und Behältnisse mit unbekannten Inhalten...

Asbest, Teerpappen, Eternit und Gasflaschen nimmt das Schadstoffmobil **nicht** mit. Diese Abfälle werden im Zwischenlager für Sonderabfall in Freiberg, Schachtweg 6, **kostenpflichtig** angenommen. Bei der Anlieferung von Asbest ist vorher ein kostenfreier Sack (big bag), gegen Pfand bei FNE abzuholen.

Sie sind nicht sicher, ob Ihr Abfall angenommen wird? Rufen Sie uns einfach an: Abfallberatung der EKM Telefon 03731 2625 – 41 und – 42.

Informationen des Landratsamtes Mittelsachsen



Neue Willkommensmappe für Mittelsachsen: Klarer Wegweiser für eine erste Orientierung

Seit 2016 bietet die Nestbau-Zentrale Rückkehrenden, Zuziehenden oder Heimatverbundenen kostenfreie Hilfe beim (Wieder-)Ankommen in Mittelsachsen.

Gemeinsam mit der Agentur Maikirschen e.K. und der Grafikerin Bianka Behrami entwickelte die Servicestelle ein kompaktes Willkommenspaket, das beim Öffnen nach regionalen Besonderheiten duftet. Denn neben einer umfangreichen Broschüre mit Informationen, Kontakten und Checklisten zum Arbeiten, Wohnen und Leben im Landkreis finden sich kleine Zugaben wie ein regional hergestellter Lavendel-Schlüsselanhänger. Die Broschüre ist auch digital abrufbar und mit QR-Codes zu weiterführenden Informationen angereichert.

In den kommenden Monaten werden alle mittelsächsischen Kommunen mit den Willkommensmappen ausgestattet, um Rückkehrenden, Zugezogenen und Interessierten vor Ort Unterstützung zu bieten. Eine englischsprachige digitale Variante wird Anfang 2026 neben der deutschen Version auf der Webseite der Nestbau-Zentrale www.nestbau-mittelsachsen.de ergänzt. Die Willkommensmappe kann gleichzeitig bei Nestbau-Koordinatorin Helen Bauer via E-Mail info@nestbau-mittelsachsen.de oder per Telefon unter 03731 799-1491 angefragt werden.

Sportförderung: Anträge für 2026 einreichen

Bis 31. Januar 2026 können Vereine Anträge auf Förderung für Vereinspauschalen, Betriebskosten, Großsportgeräte und Sportstättenbaumaßnahmen stellen. Die entsprechenden Anträge, die digital einzureichen sind, stehen im Bereich Sportförderung im Internetauftritt des Landkreises unter www.landkreis-mittelsachsen.de zur Verfügung oder unter dem Button „Online-Anträge“. Auch die Abgabe der Verwendungsnachweise für die Förderungen von Betriebskosten und Vereinspauschalen ist digital möglich. Hier ist noch bis zum 31. März 2026 Zeit, um den Nachweis zu erbringen.

Jugendamt informiert zu Möglichkeiten sich zu engagieren

Familienpaten

Das ehrenamtliche Projekt Familienpaten des Landkreises Mittelsachsen trägt zur Entlastung von Familien mit Kindern bis zu drei Jahren bei. Engagierte Ehrenamtliche, die freiwillig eine Patenschaft für Kinder übernehmen, unterstützen dabei die Familien, indem sie die Kinder individuell betreuen. Es werden weitere Menschen gesucht, die sich eine solche Patenschaft vorstellen können. Für Interessierte gibt es einen Infoabend, bei dem das Projekt vorgestellt und Fragen beantwortet werden. Das Online-Meeting ist am 20. Januar um 17.00 Uhr. Der Link zum Meeting ist unter www.landkreis-mittelsachsen.de/familienpaten zu finden.

Pflegekinderdienst

Der Pflegekinderdienst des Landkreises Mittelsachsen sucht neue Pflegeeltern. Es ist nicht wichtig, ob die Interessierten Single, in einer Beziehung oder verheiratet sind, in einer gleichgeschlechtlichen Partnerschaft oder als Frau und Mann gemeinsam durchs Leben gehen.

Mehr Auskünfte dazu gibt es in Informationsabenden:

- am **5. Februar** im Landratsamt in Mittweida (Haus A, Raum 503),
- am **21. April** im Landratsamt in der Bahnhofstraße in Döbeln (Raum 304) und
- am **11. Juni** im Landratsamt in der Frauensteiner Straße in Freiberg.

Beginn ist jeweils 17:00 Uhr.

Fragen werden schon jetzt per Telefon unter 03731/799-6497 und -6290 oder per E-Mail pflegekinderdienst@landkreis-mittelsachsen.de beantwortet.

Welche Tiere leben in und an unseren Bächen und Flüssen?

Diese Frage kann natürlich jeder beantworten: Fische! Sie fallen einem wohl als erstes ein. Aber was lebt dort eigentlich noch?

Der Biber ist inzwischen wohl vielen bekannt, aber auch Fischotter, Graureiher, Eisvogel, Bachstelze und Wasseramsel gehören zu den größeren Lebewesen am und im Wasser. Doch es gibt auch viele kleinere Tiere, die nicht sofort ins Auge fallen. Libellen legen ihre Eier an Wasserpflanzen, Totholz oder direkt im Wasser ab. Die Larven, die sich daraus entwickeln, leben bis zu ihrer Verwandlung in eine erwachsene Libelle im Wasser. Ebenso verbringen Köcherfliegen, Steinfliegen oder Eintagsfliegen einen großen Teil ihres Lebens als Larven im Wasser. Weitere wirbellose Tiere sind Wasserwanzen, Strudelwürmer, Käfer, Schnecken, Muscheln und Bachflohkrebsen.

Wie kann man diese Tiere nun beobachten? Bei den größeren Tieren ist es, mit etwas Geduld und Glück, vor allem an naturnahen Gewässern gar nicht so schwer. Vögel, Libellen oder Fische lassen sich dort oft leicht entdecken. Von manchen Tieren, wie zum Beispiel dem Biber, sieht man allerdings häufig nur die Spuren – wie Biberdämme oder die unverkennbar angenagten Bäume. Bei den kleineren Tieren im Wasser muss man dagegen wissen, wo man suchen sollte. Viele von ihnen verstecken sich unter Steinen am Gewässergrund, um vor Fressfeinden oder starker Strömung geschützt zu sein. Ein einfaches Mittel, um sie zu entdecken, ist, einen Stein aus dem Wasser zu heben und die Unterseite zu betrachten. Dort ist oft erstaunlich viel Leben zu finden. Entdeckt man kleine, zusammengeklebte Steinchen, dann hat man sogar das mobile Zuhause einer Köcherfliegenlarve gefunden. Übrigens können anhand der Lebewesen im Wasser auch Rückschlüsse darauf gezogen werden, wie gesund der Bach oder Fluss ist. Wie wäre es also, beim nächsten Spaziergang mal genauer hinzuschauen? Denkt nur daran, die Steine wieder in den Bach zurückzulegen, denn ohne Wasser können diese Tiere nicht überleben.

Dieser Text entstand in Zusammenarbeit der Fachberaterinnen und Fachberater Gewässer des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie und der unteren Wasserbehörde des Landkreises.



Bei einem genauen Blick ins Gewässer, kann man Vieles entdecken.
Quelle: Richter

Anmeldestart für die Messen in Mittelsachsen 2026/2027



2027 sowie für die „Woche der offenen Unternehmen Mittelsachsen“ 2027 anmelden.

Die verschiedenen Formate richten sich an Schülerinnen und Schüler, Studierende, Berufseinsteigerinnen und -einstieger sowie Fachkräfte und bieten Unternehmen eine attraktive Plattform zur Nachwuchs- und Fachkräftegewinnung. Persönliche Gespräche, praxisnahe Einblicke und direkte Kontaktmöglichkeiten stehen dabei im Mittelpunkt.

Die Anmeldung ist ab Februar 2026 sowohl schriftlich als auch online möglich. Alle Informationen zu den Veranstaltungen sowie die Online-Anmeldung finden Interessierte unter www.gizef.de.

Die Organisation der Veranstaltungen erfolgt – wie in den Vorjahren – durch die GIZEF GmbH in Freiberg. Dazu wird Ihnen Frau Caroline Mitev als zentrale Ansprechpartnerin zur Verfügung stehen (E-Mail: veranstaltung@gizef.de, Tel.: 03731 7980-231).

Caroline Mitev
GIZEF GmbH

Ab Februar 2026 ist die Anmeldung zu den kommenden Messe- und Veranstaltungsformaten zur Berufs- und Karriereorientierung im Landkreis Mittelsachsen möglich. Unternehmen, Institutionen und Bildungsträger erhalten damit frühzeitig die Gelegenheit, ihre Ausbildungs-, Studien- und Beschäftigungsangebote einer breiten Zielgruppe zu präsentieren.

Zur Anmeldung stehen unter anderem die drei bewährten Ausbildungsmessen „Schule macht Betrieb“, die im Jahr 2026 wieder an drei Standorten in Mittelsachsen durchgeführt werden. Darüber hinaus können sich Interessierte bereits für die Karrieremesse „ZIM – Zukunft in Mittelsachsen“

Bereitschaftsdienste

Änderungen vorbehalten

Apotheken-Notdienste

23. Januar 2026	Hainichen	Rosen-Apotheke; 09661 Hainichen; Ziegelstr. 25; 037207/5 05 00
24. Januar 2026	Mittweida	Rosenapotheke; 09648 Mittweida; Hainichener Str. 12; 03727/96 99 600
25. Januar 2026	Frankenberg	Katharinen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306
26. Januar 2026	Mittweida	Sonnen-Apotheke; 09648 Mittweida; Schumannstr. 5; 03727/649867
27. Januar 2026	Hainichen	Apotheke am Bahnhof; 09661 Hainichen; Bahnhofsplatz 4; 037207/68810
28. Januar 2026	Mittweida	Stadt- u. Löwen-Apotheke; 09648 Mittweida; Markt 24; 03727/2374
29. Januar 2026	Frankenberg	Katharinen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306
30. Januar 2026	Mittweida	Ratsapotheke; 09648 Mittweida; Rochlitzer Str. 4; 03727/612035
31. Januar 2026	Frankenberg	Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222
1. Februar 2026	Frankenberg	Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222
2. Februar 2026	Mittweida	Rosenapotheke; 09648 Mittweida; Hainichener Str. 12; 03727/9699600
3. Februar 2026	Hainichen	Rosen-Apotheke; 09661 Hainichen; Ziegelstr. 25; 037207/50500
4. Februar 2026	Hainichen	Rosen-Apotheke; 09661 Hainichen; Ziegelstr. 25; 037207/50500
5. Februar 2026	Mittweida	Rosen-Apotheke; 09648 Mittweida; Hainichener Str. 12; 03727/9699600
6. Februar 2026	Frankenberg	Katharinen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306
7. Februar 2026	Mittweida	Sonnen-Apotheke; 09648 Mittweida; Schumannstr. 5; 03727/649867
8. Februar 2026	Hainichen	Luther-Apotheke; 09661 Hainichen; Lutherplatz 4; 037207/652444
9. Februar 2026	Mittweida	Stadt- u. Löwen-Apotheke; 09648 Mittweida; Markt 24; 03727/2374
10. Februar 2026	Frankenberg	Katharinen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306
11. Februar 2026	Mittweida	Ratsapotheke; 09648 Mittweida; Rochlitzer Str. 4; 03727/612035
12. Februar 2026	Frankenberg	Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222
13. Februar 2026	Frankenberg	Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222
14. Februar 2026	Mittweida	Merkur-Apotheke; 09648 Mittweida; Lauenhainer Str. 57; 03727/92958
15. Februar 2026	Hainichen	Apotheke am Bahnhof; 09661 Hainichen; Bahnhofsplatz 4; 037207/68810
16. Februar 2026	Hainichen	Luther-Apotheke; 09661 Hainichen; Lutherplatz 4; 037207/652444
17. Februar 2026	Mittweida	Merkur-Apotheke; 09648 Mittweida; Lauenhainer Str. 57; 03727/92958
18. Februar 2026	Frankenberg	Katharinen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306
19. Februar 2026	Mittweida	Sonnen-Apotheke; 09648 Mittweida; Schumannstr. 5; 03727/649867
20. Februar 2026	Hainichen	Apotheke am Bahnhof; 09661 Hainichen; Bahnhofsplatz 4; 037207/68810
21. Februar 2026	Mittweida	Stadt- u. Löwen-Apotheke; 09648 Mittweida; Markt 24; 03727/2374
22. Februar 2026	Frankenberg	Katharinen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306

Die Apothekennotdienste können Sie jederzeit unter www.aponet.de/apotheke/notdienstsuche finden.

■ Notdienst für Hainichen, Frankenberg und Mittweida:

Montag bis Freitag	von 18.00 bis 08.00 Uhr des folgenden Tages
Samstag	von 12.00 bis 08.00 Uhr des folgenden Sonntag
Sonntag	von 08.00 bis 08.00 Uhr des folgenden Montag

Wochenenddienste Zahnärzte

Im Zuge der bevorstehenden Notdienstreform entfällt der Online-Zugang für Pressevertreter zu den regionalen Notdienstterminen.

Die neue Regelung stellt sicher, dass zahnärztliche Notdiensttermine aktuell, standortbezogen und digital abrufbar sind. Über den abgebildeten QR-Code kann die nächstgelegene Notdienstpraxis jederzeit mit dem Smartphone oder Computer gefunden werden.



Der Notdienst bzw. die jeweilige Sprechzeit findet in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr statt. Rufbereitschaft der jeweiligen Praxen besteht von 7.00 Uhr bis 7.00 Uhr. Die aktuellen Zeiten finden Sie auch auf www.zahnaerzte-in-sachsen.de.

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Sie brauchen ärztliche Hilfe außerhalb der regulären Sprechzeiten, wissen aber nicht welcher Arzt in Ihrer Nähe Bereitschaft hat? Dann hilft Ihnen der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der Rufnummer 116 117. Die Rufnummer gilt sowohl für den allgemeinen, als auch für den spezialärztlichen Bereitschaftsdienst.

Der Kassenärztliche Bereitschaftsdienst ist bundesweit unter der Telefonnummer: **116 117** (ohne Vorwahl) erreichbar.

■ Einsatzzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag	19.00 bis 7.00 Uhr
Mittwoch, Freitag	14.00 bis 7.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	7.00 bis 7.00 Uhr

Tierarztservice 2025

Ab sofort steht eine neue zentrale Rufnummer für den tierärztlichen Notdienst zur Verfügung.

Bei Notfällen für Klein- und Heimtiere rufen Sie bitte die **0180/5843736** von **Montag bis Freitag 18.00 bis 08.00 Uhr** sowie ganztägig am Wochenende und an Feiertagen an.

Über diese gewählte Notrufnummer, werden Sie automatisch an den nächstliegenden Dienst bzw. Praxis geleitet. Bei Großtieren wird vorerst an der bestehenden Vorgehensweise festgehalten. Neue Pläne im Großtierbereich gibt es hierfür noch nicht. Wir informieren Sie direkt, sobald es Neuigkeiten gibt.

Notrufnummern

Rettungsdienst/Erste Hilfe/Feuerwehr:	112
Rettungsleitstelle Chemnitz/Krankentransport:	0371/19222
FFW-Gerätehaus:	03727/997274
Polizei:	110
Polizeirevier Mittweida:	03727/9800
Krankenhaus Mittweida:	03727/990
Giftnotruf:	0361/730730
Stromstörungen:	0800/2305070
Gasstörungen:	0800/111148920
Wasser/Abwasserstörungsdienst:	0151/12644995



Veranstaltung	Datum	Uhrzeit	Location	Veranstalter
■ Januar 2026				
DRK-Blutspendetermin	23. Januar 2026	15.00 Uhr	Johann-Gottlieb-Fichte Oberschule, Schulstr. 6	DRK Blutspendedienst und Johann-Gottlieb-Fichte Oberschule
Blutspendenaktion in der Kindertageseinrichtung „Am Zschopautal“ Lauenhain	23. Januar 2026	16.00 Uhr	Kindertageseinrichtung Lauenhain	DRK Blutspendedienst Nord-Ost und Ortschaftsrat Lauenhain/Tanneberg
Fragen an den Mond und ein Mondbesuch	23. Januar 2026	18.00 Uhr	Sternwarte Hartha	Sternwarte Hartha
Mamma Mia – Musical	23. Januar 2026	18.30 Uhr	Städtisches Gymnasium Mittweida – Aula	Städtisches Gymnasium Mittweida
Unser Nachbarplanet – der Mars	23. Januar 2026	19.00 Uhr	Sternwarte Hartha	Sternwarte Hartha
Lesung in der Stadtbibliothek Mittweida	25. Januar 2026	17.00 Uhr	Stadtbibliothek	Stadtbibliothek
Erzählcafé Rosa 39	26. Januar 2026	13.00 Uhr	Rosa-Luxemburg-Straße 39 (Rosa 39) in 09648 Mittweida	VfB Mittweida, Netzwerk Mittweida
Plauderfrühstück	27. Januar 2026	9.30 Uhr	Ehemaliges Wahllokal „StadionTribüne“, VfB Mittweida, Netzwerk Mittweida Leipziger Straße 15 in Mittweida	VfB Mittweida, Netzwerk Mittweida
Erinnern verbindet. Erinnern verpflichtet.	27. Januar 2026	9.30 Uhr	Mahnmal in den Schwanenteich-anlagen	Stadtverwaltung Mittweida
Wir vor Ort R44!	29. Januar 2026	9.30 Uhr	MiTTmachTreff, R44	VfB Mittweida, Netzwerk Mittweida
Geschwisterkurs – Alles, was Kids wissen müssen, wenn sie großer Bruder/große Schwester werden	30. Januar 2026	15.00 Uhr	Klinikum Mittweida	Klinikum Mittweida, Anmeldung unter Tel. 03727/99-1121
Unsere Sonne und die Polarlichter	30. Januar 2026	18.00 Uhr	Sternwarte Hartha	Sternwarte Hartha
Polarlichter	30. Januar 2026	19.00 Uhr	Sternwarte Hartha	Sternwarte Hartha
Vernissage „drüber & drunter“	30. Januar 2026	19.00 Uhr	Deckerberg e.V., Schulstraße 11, 09648 Mittweida	Deckerberg e.V.
Tag der offenen Tür am BSZ Döbeln-Mittweida	31. Januar 2026	9.00 Uhr	Berufliches Schulzentrum Döbeln-Mittweida Standort Mittweida, Poststraße 13	Berufliches Schulzentrum Döbeln-Mittweida
Faschingsveranstaltung des Ringethaler Carnevalsverein	31. Januar 2026	20.00 Uhr	Ritterhof Altmittweida	Ringethaler Carnevalsverein
■ Februar 2026				
Kinderfasching mit dem Ringethaler Carnevalsverein	1. Februar 2026	15.00 Uhr	Ritterhof Altmittweida	Ringethaler Carnevalsverein
Vortragsreihe „Alles im Blick – auch am Ende dem Leben zugewandt“ – Teil 1 – Am Lebensende gut begleitet: Palliativ- und Hospiz-Idee	2. Februar 2026	16.30 Uhr	Klinikum Mittweida	Klinikum Mittweida, Anmeldung unter Tel. 03727/99-1418
Faschingsveranstaltung des Ringethaler Carnevalsverein	7. Februar 2026	20.00 Uhr	Ritterhof Altmittweida	Ringethaler Carnevalsverein
Seniorenpfasching mit dem Ringethaler Carnevalsverein	8. Februar 2026	15.00 Uhr	Ritterhof Altmittweida	Ringethaler Carnevalsverein
Vortrag „Der Mittweidaer Marktbrand von 1963“	11. Februar 2026	19.00 Uhr	„Altes Erbgericht“, Kirchstraße 16	Museum „Alte Pfarrhäuser“
Ferienführung auf Burg Kriebstein „Die alten Rittersleut“	12. Februar 2026	11.00 Uhr und 14.00 Uhr	Burg Kriebstein	Schlösserland Sachsen, Burg Kriebstein
Ferienprogramm des Museums „Alte Pfarrhäuser“ – Herstellung von Papiermaché-Figuren	18. Februar 2026	10.00 Uhr	„Altes Erbgericht“, Kirchstraße 16	Museum „Alte Pfarrhäuser“
Ferienführung auf Burg Kriebstein „Die alten Rittersleut“	19. Februar 2026	11.00 Uhr und 14.00 Uhr	Burg Kriebstein	Schlösserland Sachsen, Burg Kriebstein

Alle Veranstaltungen basieren auf den Eintragungen in unserem Veranstaltungskalender. Unter www.gemeinsam.mittweida.de können Sie diese finden und auch selbst eine Eintragung vornehmen. Alle Veranstaltungen müssen bis zum Redaktionsschluss des Amtsblattes vorliegen, um in der Auflistung mit zu erscheinen.